

Die Einsetzung des Abendmahls

Matthäus 26	Markus 14	Lukas 22	1.Korinther 11
<p>17 An dem ersten Tage der ungesäuerten Brote aber traten die Jünger zu Jesu und sprachen: Wo willst du, dass wir dir bereiten, das Passah zu essen?</p> <p>18 Er aber sprach: Gehet in die Stadt zu dem und dem</p> <p>und sprecht zu ihm: Der Lehrer sagt: Meine Zeit ist nahe; bei dir halte ich das Passah mit meinen Jüngern.</p>	<p>12 Und an dem ersten Tage der ungesäuerten Brote, da man das Passah schlachtete, sagen seine Jünger zu ihm: Wo willst du, dass wir hingehen und bereiten, auf dass du das Passah essest?</p> <p>13 Und er sendet zwei seiner Jünger und spricht zu ihnen:</p> <p>Gehet hin in die Stadt, und es wird euch ein Mensch begegnen, der einen Krug Wasser trägt; folget ihm.</p> <p>14 Und wo irgend er hineingeht, sprecht zu dem Hausherrn: Der Lehrer sagt: Wo ist mein Gastzimmer, wo ich mit meinen Jüngern das Passah essen mag?</p> <p>15 Und derselbe wird euch einen großen Obersaal zeigen, mit Polstern belegt und fertig; daselbst bereitet für uns.</p>	<p>7 Es kam aber der Tag der ungesäuerten Brote, an welchem das Passah geschlachtet werden musste.</p> <p>8 Und er sandte Petrus und Johannes und sprach: Gehet hin und bereitet uns das Passah, auf dass wir es essen.</p> <p>9 Sie aber sprachen zu ihm: Wo willst du, dass wir es bereiten?</p> <p>10 Er aber sprach zu ihnen: Siehe, wenn ihr in die Stadt kommet, wird euch ein Mensch begegnen, der einen Krug Wasser trägt; folget ihm in das Haus, wo er hineingeht.</p> <p>11 Und ihr sollt zu dem Herrn des Hauses sagen: Der Lehrer sagt dir: Wo ist das Gastzimmer, wo ich mit meinen Jüngern das Passah essen mag?</p> <p>12 Und jener wird euch einen großen, mit Polstern belegten Obersaal zeigen; daselbst bereitet.</p> <p>13 Als sie aber hingingen, fanden sie es, wie er ihnen gesagt hatte; und sie bereiteten das Passah.</p>	

19 Und die Jünger taten, wie Jesus ihnen befohlen hatte, und bereiteten das Passah.

Das Passahmahl

20 Als es aber Abend geworden war, legte er sich mit den Zwölfen zu Tische.

21 Und während sie aßen, sprach er: Wahrlich, ich sage euch: Einer von euch wird mich überliefern.

22 Und sie wurden sehr betrübt und fingen an, ein jeder von ihnen zu ihm zu sagen:

16 Und seine Jünger gingen aus und kamen in die Stadt und fanden es, wie er ihnen gesagt hatte; und sie bereiteten das Passah.

Das Passahmahl

17 Und als es Abend geworden war, kommt er mit den Zwölfen.

18 Und während sie zu Tische lagen und aßen, sprach Jesus: Wahrlich, ich sage euch: Einer von euch wird mich über-liefern, der, welcher mit mir isst.

19 Sie aber fingen an, betrübt zu werden und einer nach dem anderen zu ihm zu sagen: Doch nicht ich? [*und ein anderer: Doch nicht ich?*]

Das Passahmahl

14 Und als die Stunde gekommen war, legte er sich zu Tische, und die [zwölf] Apostel mit ihm.

15 Und er sprach zu ihnen: Mit Sehnsucht habe ich mich gesehnt, dieses Passah mit euch zu essen, ehe ich leide.

16 Denn ich sage euch, dass ich hinfort nicht mehr davon essen werde, bis es erfüllt sein wird im Reiche Gottes.

17 Und er nahm einen Kelch, dankte und sprach: Nehmet diesen und teilet ihn unter euch.

18 Denn ich sage euch, dass ich nicht von dem Gewächs des Weinstocks trinken werde, bis das Reich Gottes komme.

23 Denn ich habe von dem Herrn empfangen, was ich auch euch überliefert habe, dass der Herr Jesus in der Nacht, in welcher er überliefert wurde,

23 Ich bin es doch nicht, Herr?

Er aber antwortete und sprach: Der mit mir die Hand in die Schüssel eintaucht, dieser wird mich überliefern.

24 Der Sohn des Menschen geht zwar dahin, wie über ihn geschrieben steht; wehe aber jenem Menschen, durch welchen der Sohn des Menschen überliefert wird! Es wäre jenem Menschen gut, wenn er nicht geboren wäre.

25 Judas aber, der ihn überlieferte, antwortete und sprach: Ich bin es doch nicht, Rabbi? Er spricht zu ihm: Du hast es gesagt.

Das Abendmahl

26 Während sie aber aßen, nahm Jesus Brot, segnete, brach und gab es den Jüngern und sprach: Nehmet, esset; dieses ist mein Leib.

27 Und er nahm *[den]* Kelch und dankte und gab ihnen denselben und sprach: Trinket alle daraus.

28 Denn dieses ist mein Blut, das des *[neuen]* Bundes, welches für viele vergossen wird zur Vergebung der Sünden.

29 Ich sage euch aber, dass ich von nun an nicht mehr von diesem Gewächs des Weinstocks trinken werde,

20 Er aber antwortete und sprach zu ihnen: Einer von den Zwölfen, der mit mir in die Schüssel eintaucht.

21 Der Sohn des Menschen geht zwar dahin, wie über ihn geschrieben steht; wehe aber jenem Menschen, durch welchen der Sohn des Menschen überliefert wird! Es wäre jenem Menschen gut, wenn er nicht geboren wäre.

Das Abendmahl

22 Und während sie aßen, nahm Jesus Brot, segnete und brach und gab es ihnen und sprach: Nehmet; dieses ist mein Leib.

23 Und er nahm *[den]* Kelch, dankte und gab ihnen denselben; und sie tranken alle daraus.

24 Und er sprach zu ihnen: Dieses ist mein Blut, das des *[neuen]* Bundes, welches für viele vergossen wird.

25 Wahrlich, ich sage euch, dass ich hinfert nicht mehr von dem Gewächs des Weinstocks trinken werde

Das Abendmahl

19 Und er nahm Brot, dankte, brach und gab es ihnen und sprach: Dies ist mein Leib, der für euch gegeben wird; dieses tut zu meinem Gedächtnis!

20 Desgleichen auch den Kelch nach dem Mahle

und sagte: Dieser Kelch ist der neue Bund in meinem Blute, das für euch vergossen wird.

[→ Ablauf-Detail](#)

Das Abendmahl

24 Brot nahm, und als er gedankt hatte, es brach und sprach: Dies ist mein Leib, der für euch ist; dies tut zu meinem Gedächtnis.

25 Desgleichen auch den Kelch nach dem Mahle

und sprach: Dieser Kelch ist der neue Bund in meinem Blute;

dies tut, so oft ihr trinket, zu meinem Gedächtnis.

<p>bis an jenem Tage, da ich es neu mit euch trinken werde in dem Reiche meines Vaters.</p>	<p>bis an jenem Tage, da ich es neu trinken werde in dem Reiche Gottes.</p>	<p>21 Doch siehe, die Hand dessen, der mich überliefert, ist mit mir über Tische.</p> <p>22 Und der Sohn des Menschen geht zwar dahin, wie es beschlossen ist; wehe aber jenem Menschen, durch welchen er überliefert wird!</p> <p>23 Und sie fingen an, sich untereinander zu befragen, wer es wohl von ihnen sein möchte, der dies tun werde.</p>	<p>26 Denn so oft ihr dieses Brot esset und den Kelch trinket, verkündigt ihr den Tod des Herrn, bis er kommt.</p> <p>27 Wer also irgend das Brot isst oder den Kelch des Herrn trinkt unwürdig, wird des Leibes und Blutes des Herrn schuldig sein.</p> <p>28 Ein jeder aber prüfe sich selbst, und also esse er von dem Brote und trinke von dem Kelche.</p> <p>29 Denn wer unwürdig isst und trinkt, isst und trinkt sich selbst Gericht, indem er den Leib nicht unterscheidet.</p>
---	---	--	---